



Kleingartenverein Am Dachsberg e.V.
Telefon: +49 15754422949
Internet: www.kgv-dachsberg.de
Email: vorstand@kgv-dachsberg.de
Postbank BIC: PBNKDEFF
IBAN: DE02100100100921242108

Liebe Gartennachbarn,

dieses Jahr 2025 steht die **Dichtheitsprüfung der Abwassersammelgruben** der Parzellen an.

- Für einen Sammelgrubenbetrieb muss ein gültiges anerkanntes **Dichtheitszertifikat** vorliegen.
- Wenn das Zertifikat nicht vorliegt, muss die Abwassersammelgrube stillgelegt werden.
- Die Prüfung wird nur von einem anerkannten Prüfer anerkannt und ist i.d.R. 10 Jahre gültig.
- Eine Kopie des Zertifikates muss beim Vorstand bis **Ende September 2025** übermittelt werden, so dass der Nachweis dem Abwasserverband fristgerecht übermittelt werden kann.

Folgende Empfehlung vom Vorstand:

Die Prüfung wird von den Pächtern individuell organisiert in Gruppen von 4 bis 5 Gruben je Tag. Falls jemand keine Gruppe findet, bitte beim Vorstand melden oder eine Einzelprüfung beauftragen. Vorab wurden drei Firmen angefragt, die bereit sind die Prüfungen durchzuführen. Die Angebote können auch beim Vorstand erhalten werden. Bezahlung erfolgt direkt an den Prüfer. Bitte vor Ort das Geld bereithalten.

- 1.) Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH, Am Seegraben 14 , 03051 Cottbus, OT Groß Gaglow
T +49 355 58 29-16 F +49 355 58 29-31 (Gruppentarif: ca. 320 Euro/Pz.)(Einzeltarif: 372 Euro)
- 2.) Roland Schlitte, Ingenieurbüro für Wasserwirtschaft / MCG, Warener Str. 5, 12683 Berlin T:
030-56892720 /Mobil: 01718093671, Email: info@dichtheitspruefungen.de (Gruppe: ca. 200 Euro/Pz.)(Einzeltarif: 250 Euro)
- 3.) Fa. Kanalservice Klawitter, Schoenower Strasse 100, 16341 Panketal, T 030 92376577 o. 030 97604303, Email: klawitter.bauservice@gmx.de (ca. 278 Euro/Pz.)
- 4.) Patrick Arndt (Fa. Adlerdienst), Wörlitzer Strasse 16, 12689 Berlin Tel: 0174 9835887,
kontakt@adlerdienst.de (Gruppentarif 10-20 Pz. 160 Euro)

Ablauf der Prüfung:

- 1.) Individuelle Terminanmeldung der Gruppe (4 oder 5 Pz.) bei einer der Firmen (s.o.)
- 2.) Zum Termin der Prüfung muss die Grube min. $\frac{3}{4}$ gefüllt sein bzw. bis kurz unter dem Einfluss. Wenn der Füllstand zu gering ist, dann wird mit Leitungswasser aus dem jeweiligen Garten aufgefüllt. Ein Stromanschluss sollte an der Grube bereitgestellt werden.
- 3.) Die Prüfung erfolgt, indem der Füllstand für eine halbe Stunde überwacht wird. Lange leerstehende Gruben sollten rechtzeitig vorher befüllt werden, da ausgetrocknete Grubenwände Wasser ziehen.
- 4.) Bei erfolgreicher Prüfung übersendet der Prüfer ein Zertifikat an den Pächter.
- 5.) Bitte beachten: Nach der Prüfung ist die Grube ja voll, deshalb zeitnah auch zur Entleerung anmelden

Mit gärtnerischem Gruß
Vorstand